

Absender

Datum

An

**Darlehensvertrag-Nr.
Widerruf**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich widerrufe meine Vertragserklärung zum oben bezeichneten Darlehensvertrag. Auch wenn seit dem Vertragsschluss einige Zeit vergangen ist, bin ich zum Widerruf berechtigt. Die mir zustehende 14-tägige Widerrufsfrist nach BGB hat nicht zu laufen begonnen, da ich von Ihnen nicht ordnungsgemäß über das Widerrufsrecht belehrt wurde bzw. nicht alle Pflichtangaben nach § 492 BGB erhalten habe.

Nach dem Widerruf des Darlehensvertrages ist dieser rückabzuwickeln.

Meinerseits ist das Fahrzeug an Sie zu übergeben. Sie haben mir die geleisteten Darlehensraten herauszugeben. Nach dem Widerruf des Darlehensvertrages ist dieser und das damit verbundene Geschäft - der Kaufvertrag - rückabzuwickeln. Sie treten im Verhältnis zu mir hinsichtlich der Rechtsfolgen des Widerrufs in die Rechte und Pflichten aus dem Kaufvertrag ein, da das Darlehen bei Wirksamwerden des Widerrufs dem Verkäufer bereits zugeflossen ist. Meinerseits ist das Fahrzeug an Sie zu übergeben. Sie haben mir die Anzahlung auf den Kaufpreis und meine geleisteten Darlehensraten herauszugeben.

Teilen Sie mir bitte mit, wann Sie das Auto abholen möchten oder wo das Auto abgegeben werden kann. Ich fordere Sie zudem zur Rückzahlung der oben genannten Beträge **bis spätestens zwei Wochen** nach Erhalt dieses Schreibens auf.

Weitere Zahlungen auf den Vertrag erfolgen vorbehaltlich der Rückforderung und ohne Anerkennung einer Rechtspflicht. Ich stelle ausdrücklich klar, dass ich ordnungsgemäß erfülle, allerdings den Ausschluss der Wirkung des § 814 BGB sicherstellen möchte.

Mit freundlichen Grüßen

.....

(Unterschrift)